

Bürgerbus auch für Behinderte

Der neue Bürgerbus, der demnächst das alte Fahrzeug ersetzen soll, wird behindertengerecht sein. Dafür gibt es nicht nur einen erhöhten Zuschuss aus der Landeskasse, sondern auch mehr Geld von der Stadt.

► **Hoetmar**

— *Stadt erhöht Zuschuss* —

Bürgerbus wird behindertengerecht

Hoetmar (pw). Nach fünf Jahren Betrieb und einer Laufleistung von 350 000 Kilometern muss der Bus des Bürgerbusvereins Hoetmar bald ausrangiert werden. Bei der Neuanschaffung eines Fahrzeugs soll nun darauf geachtet werden, dass es behindertengerecht ist. Es wäre der bisher einzige Bürgerbus in der gesamten Region, der dieses Merkmal aufweist.

Allerdings kostet ein solches Fahrzeug 86 000 Euro und damit

nicht unerheblich mehr als ein Standardmodell. Trotz erhöhten Zuschusses aus der Landeskasse (50 000 Euro) bleibt für den Trägerverein eine Finanzierungslücke von 10 000 Euro, sodass nun bei der Stadt Warendorf um eine Anhebung des Zuschusses von den bereits zugesicherten 14 000 auf nunmehr 24 000 Euro ersucht wurde.

Vereinsvorsitzender Paul Schwienhorst hatte die Gelegenheit, bei der Sitzung des Haupt-

ausschusses jetzt den Antrag noch einmal zu begründen und fand offene Ohren bei den Ratskollegen. Einstimmig wurde der zusätzliche Zuschuss bewilligt, nicht zuletzt dank einer vergleichsweise günstigen Haushaltsentwicklung. Merkmale des behindertengerechten Busses sind unter anderem ein niedrigerer Einstieg und eine eingebaute Rampe, sodass auch Nutzer von Rollstühlen und Rollatoren mitgenommen werden können.